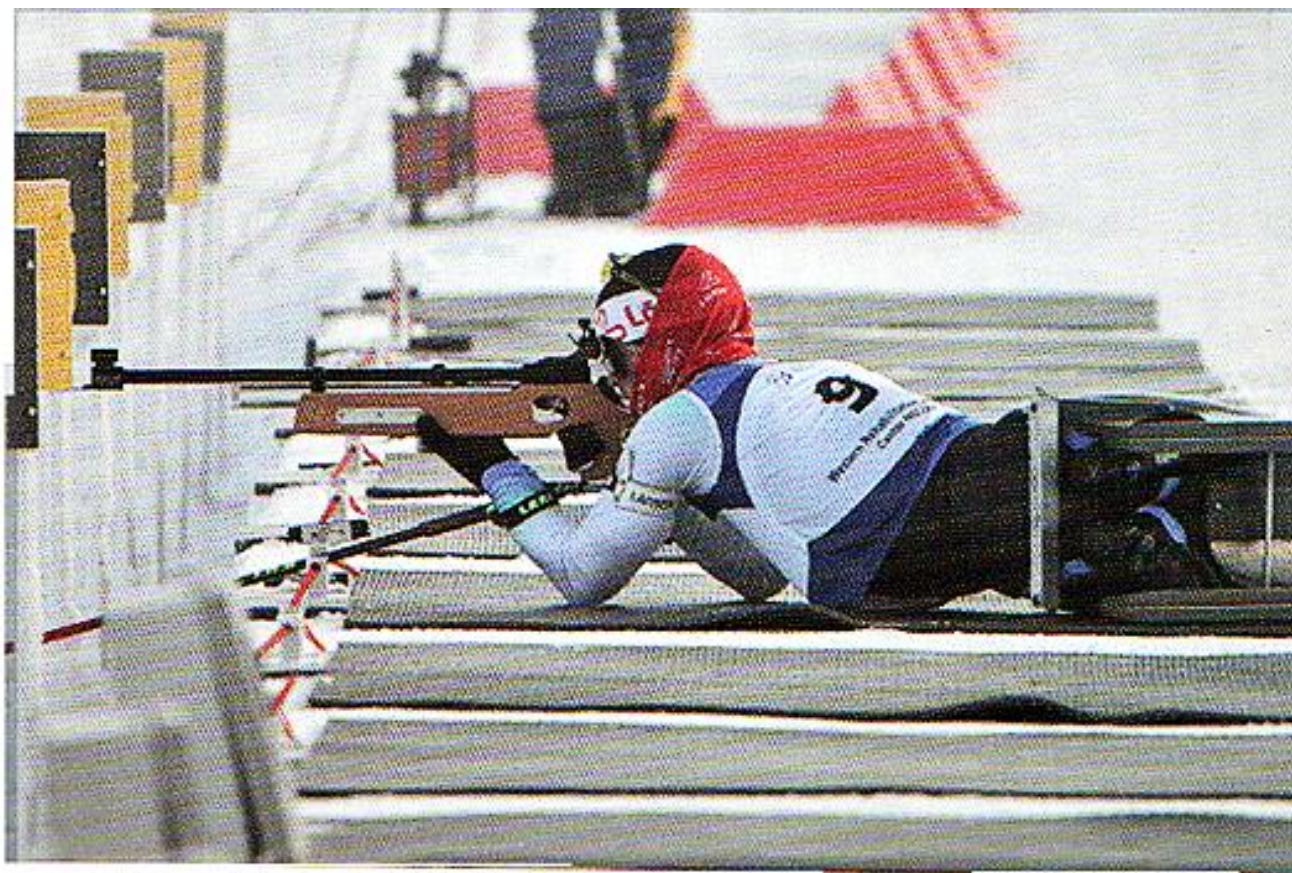


Vor der Paraski-WM: Erneuter Weltcup-Erfolg von Martin Fleig

Der Freiburger Martin Fleig hat beim IPC-Weltcup in Lemberg/Ukraine trotz einer krankheitsbedingten vorherigen Zwangspause zum wiederholten Mal ein Weltcup-Rennen im Biathlon über 12,5 km in der Klasse der Sitzi-Fahrer gewonnen. Der 27jährige Rollstuhlathlet hatte vor zwei Jahren sein erstes Biathlon-Weltcuprennen im schwedischen Surnadal über 15 km gewonnen. In der vergangenen Saison etablierte sich der trainingsfleißige Verwaltungsangestellte beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald dann mit sieben Podesträngen endgültig in der Weltspitze und belegte zum Saisonende den zweiten Rang im Gesamtweltcup. Zusammen mit zwei weiteren weltcup-erfahrenen Handicap-Athleten aus Freiburg, Nico Messinger und Vivian Hösch, und deren Begleitläufern nimmt Martin Fleig Mitte Februar an den Paraski-Weltmeisterschaften im Bayerischen Finsterau teil. Bundestrainer Ralf Rombach ist zuversichtlich, dass Martin auch dort an seine Leistung anknüpfen und vielleicht sogar eine Medaille mit nach Hause nehmen kann.



Martin Fleig gewann den Weltcup in Lemberg

Foto: NPC UKR